

28 **Armband mit antiken römischen Gemmen**

18 ct Gelbgold. Zweireihiges Band mit 24 zargengefassten intagli. Feine Golddraht-Montierung im archäologisch-historisierenden Stil mit Haken-Ösen-Verschluss. L 19 cm. Gewicht 65,2 g.

- Obere Reihe: 1) Dunkler Amethyst, Hirte/Faustulus mit aufspringender Ziege und Baum, 1. Jh. n. Chr.
2) Karneol, stossender Stier, frühe Kaiserzeit, 1. Jh. n. Chr.
3) Chalzedon, Pegasos, römische Republik, 1. Jh. v. Chr.
4) Grüner Jaspis, stehende Fortuna mit Füllhorn und Steuerruder, darüber schwebende Victoria mit Kranz, 2./3. Jh. n. Chr.
5) Dunkler Amethyst, nach links schreitender Löwe, 1. Jh. n. Chr.
6) Karneol, Mondsichel von vier Sternen umgeben, oströmisch, 3./4. Jh. n. Chr.
7) Chalzedon, stehende Athena, 2./3. Jh. n. Chr.
8) Heliotrop, Jäger mit aufspringendem Hund, 1. Jh. v. Chr.
9) Amethyst, stehende Heilgötter Asklepios & Salus, frühe Kaiserzeit, 1./2. Jh. n. Chr.
10) Karneol, Skorpion, oströmisch, 3. Jh. n. Chr.
11) Chalzedon, Hand mit Ähren als Zeichen der Fruchtbarkeit, 1. Jh. n. Chr.
12) Heliotrop, stehender Stier unter Baum, 1. Jh. n. Chr.
Untere Reihe: 13) Heliotrop „dextrarum iunctio“, zwei verschränkte Hände halten Fruchtbarkeitsymbole, 2/3. Jh. n. Chr.
14) Chalzedon, thronender Zeus mit Zepter, 2./3. Jh. n. Chr.
15) Dunkelroter Karneol, Maske eines Schauspielers im Profil, wohl augustäisch, Anfang 1. Jh. n. Chr.
16) Dunkler Amethyst, thronende Isis mit Harpokrates im Arm, 2./3. Jh. n. Chr.
17) Heliotrop, „dextrarum iunctio“, zwei verschränkte Hände, Füllhorn, Merkurstab und Ähren haltend, späte Kaiserzeit, 3. Jh. n. Chr.
18) Lagenachat, en face stehender Krieger mit Schild und Lanze, republikanisch, 1. Jh. v. Chr.
19) Karneol, dionysische Szene: ein

- Aulos blasender Satyr zieht Dionysos im Wagen vor sich her, augusteisch, 1. Jh. n. Chr.
20) Feiner transluzider Amethyst, eine, auf einem Postament sitzende bekleidete Gestalt, 1. Jh. n. Chr.
21) Jaspis, stehender Hirte/Faustulus unter Baum und zwei aufspringende Tiere, 1. Jh. v. Chr.
22) Chalcedon gehörntes Tier in Springstellung, italisch 3./3. Jh. v. Chr.
23) Karneol, weibliche Büste nach Rechts, nachantik, im Stil des Hellenismus.
24) Amethyst, stehender Merkur mit Caduceus und Geldbeutel, 1. Jh. n. Chr.
Wohl Italien, um 1860/70.

Provenienz *Provenance*
Sammlung Dr. Julius Hesse, Düsseldorf. Otto Dix porträtierte den Düsseldorfer Fabrikanten 1926 (WVZ Nr. 1926/7). Das Gemälde befindet sich heute im Kunstmuseum Stuttgart.

Literatur *Literature*
Vgl. Bennett/Mascetti, *Understanding Jewellery*, reprint 2011, S. 188, Tafel 254. Hier ein stilistisch vergleichbares Gemmenarmband von Ernesto Pierret, das wie unser Armband ein schönes Beispiel für die zweite Welle der Antikenrezeption im 19. Jahrhundert ist. Im Gegensatz zur eher sentimentalen Antikenbegeisterung des frühen Klassizismus der napoleonischen Ära, war diese Phase historisch-wissenschaftlich geprägt. Man verarbeitete echte Antiken und erreichte damit ein archäologisch interessantes Sammlerpublikum.

An important neoclassical 18 ct bracelet with 24 Roman intaglios. Fine gold wire mounting. Probably Italian, ca. 1860/70.

The proceeds of this lot will be donated to the Peter-Hesse-Foundation for childrens projects in Haiti.

€ 12 000 – 14 000

Der Erlös kommt der Peter-Hesse-Stiftung für Kinderprojekte in Haiti zu Gute.

